

Christoph Barth



dandelion.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Einfluß der Organisationsstruktur auf den außerordentlich hohen und dauerhaften Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens

Rainer Hampp Verlag

München und Mering 2002

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	V
Vorwort.....	VII
Abbildungsverzeichnis	XIV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVI
1. Einführung in die Thematik.....	1
1.1 Der Einfluß der Organisationsstruktur auf eine einzigartige Unternehmensleistung: Problemstellung und Ziel der Arbeit	1
1.2 Vorgehensweise bei der Untersuchung	4
1.3 Einordnung der Arbeit in die betriebswirtschaftliche Organisationsforschung	6
2. Konstitutive Überlegungen zur Erklärung von Wettbewerbsvorteilen.....	10
2.1 Charakteristik des Wettbewerbsvorteils und der Zusammenhang zur Organisationsstruktur	10
2.2 Identifikation von Determinanten des Wettbewerbsvorteils als originäre ökonomische Forschungsfrage und Eingrenzung der organisationstheoretischen Perspektive.....	14
2.3 Marktorientiertes Paradigma: Markt als Determinante für Wettbewerbsvorteile	19
3. Ressourcenorientiertes Paradigma: Wettbewerbsvorteile aufgrund von unternehmensinternen Ursachen.....	24

3.1 Charakteristik des ressourcenorientierten Paradigmas	24
3.2 Ressourcensorientierte Argumentation über das Entstehen von Wettbewerbsvorteilen	27
3.2.1 Ursachen eines Wettbewerbsvorteils: Unternehmensspezifität als Argumentation	27
3.2.2 Konsequenz der Unternehmensspezifität: Wettbewerbsvorteile aufgrund einer Marktinsuffizienz	32
3.3 Konstrukt Unternehmensressource als Auffassung von vielfältigen unternehmensinternen Erfolgsursachen.....	36
3.4 Unternehmensspezifische Fähigkeiten als Erfolgsursache	44
3.4.1 Fähigkeiten als intangible, personengebundene Erfolgsursachen	44
3.4.2 Konstrukt der unternehmensspezifischen Fähigkeiten.....	46
3.4.3 Zusammenhang zwischen Leistungspotentialen und unternehmensspezifischen Fähigkeiten eines Unternehmens	52
3.4.4 Zur Charakteristik einer unternehmensspezifischen Fähigkeit.....	55
3.4.4.1 <i>Unternehmensspezifische Fähigkeit als Ausdruck einer organisationalen Routine</i>	<i>55</i>
3.4.4.2 <i>Unternehmensspezifische Fähigkeit als Ausdruck von organisationalem Wissen.....</i>	<i>60</i>
3.5 Organizational Capability: Fähigkeit des Unternehmens, Leistungspotentiale zu realisieren und zu nutzen.....	65
4. Ermittlung von organisatorischen Erfolgsursachen	72
4.1 Systematisierung von idealtypischen, organisatorischen Erfolgsursachen.....	72
4.2 Dualität zwischen Struktur und Interaktionsprozessen als unternehmensspezifische Ursache.....	77
4.3 Konstitutive Dimensionen der organisatorischen Erfolgsursachen	79

5. Organisationsstruktur als Erfolgsursache	82
5.1 Ressourcenorientierte Interpretation der Organisationsstruktur	82
5.2 Organisationsstruktur als ein Resultat der Organisationsgestaltung	85
5.3 Gestaltungsdimensionen der Organisationsstruktur	91
5.4 Erweiterung der Strukturdimensionen aufgrund der ressourcenorientierten Zielsetzung	96
5.5 Realisierung und Nutzung von Leistungspotentialen aufgrund einer intermediären Strukturgestaltung	100
5.5.1 Charakteristik des intermediären Gestaltungsproblems	100
5.5.2 Komplexität des intermediären Gestaltungsproblems	103
5.5.3 Sach-logische Strukturen als einzige organisatorische Einflußnahme	105
5.6 Nutzung von unternehmensspezifischen Fähigkeiten durch Gestaltungsprinzipien	109
5.6.1 Fähigkeitsbasierende Gestaltungsprinzipien	109
5.6.1.1 Konzeptionelle Überlegung zur Ermittlung von fähigkeitsbasierenden Spezialisierungsarten	109
5.6.1.2 Idealtypische, fähigkeitsbasierende Spezialisierungsarten	112
5.6.2 Fähigkeitsbasierende Integrationsanforderungen	114
5.6.2.1 Konsequenz der fähigkeitsbasierenden Spezialisierungsarten auf die Integrationsanforderungen	114
5.6.2.2 Integrative Koordinationsanforderungen der fähigkeitsbasierenden Leistungsbeiträge	117
6. Interaktionsprozesse als Erfolgsursache	122
6.1 Konzeptionelle Überlegungen zur Wirkung von Interaktionsprozessen	122
6.2 Spezifität eines zu instrumentalisierenden Leistungsverhaltens	125

6.2.1 Intrapersonelle Verhaltensdeterminanten bei der Aufgabenerfüllung	125
6.2.2 Interpretation der Aufgabe als Ursache für unterschiedliche Verhaltensintention.....	129
6.2.3 Interpretation einer Aufgabe.....	134
6.3 Eigenschaften der Aufgabenträger als Leistungsdeterminante	136
6.3.1 Bedürfnisse und Motive als Ursachen für die Leistungsaktivierung ..	136
6.3.2 Verhaltensantrieb bei Aufgabenträgern.....	139
6.3.3 Valenzcharakter der Aufgabe	140
6.3.4 Leistungsaktivierung durch Aufgaben.....	146
6.3.5 Intrinsische Anreizpotentiale der Aufgabe.....	150
6.3.6 Weitere Leistungsdeterminanten beim Aufgabenträger.....	154
6.3.6.1 Verhaltenssteuerung durch Werte und Einstellungen.....	154
6.3.6.2 Verhaltenskontrolle durch kognitive Prozesse.....	155
6.3.6.3 Personengebundene Leistungspotentiale als Restriktion.....	156
6.4 Verhaltenswirkung aufgrund von Aufgabenbeziehungen.....	157
6.5 Phasen der Aufgabenerfüllung und deren Wirkung auf das Leistungsverhalten	163
6.5.1 Verhaltensphasen bei der Aufgabenerfüllung	163
6.5.2 Prädeziionale Motivationsphase: Wahl der Aufgabenalternative	165
6.5.4 Präaktionale Volitionsphase: Verhaltenswirkung von Aufgabenzielen	168
6.5.4.1 Allgemeines zur Verhaltenswirkung von Zielen.....	168
6.5.4.2 Erklärung der Arbeitsintensität aufgrund von Aufgaben.....	171
6.5.4.3 Handlungsprozeß als Ergebnis der Zielinterpretation.....	177
6.5.5 Aktionale Volitionsphase: Ausführen der Arbeitstätigkeit.....	179
6.5.6 Postaktionale Motivationsphase: Bewerten der Aufgabenerfüllung...	180
6.6 Anpassungsprozesse zwischen der individuellen Handlungsstruktur und der instrumentellen Organisationsstruktur.....	181
6.6.1 Organisationales Lernen als Ausdruck der strukturellen Wechselwirkung.....	181

6.6.2 Interaktionsprozesse aus der Perspektive des organisationalen Lernens	185
---	-----

6.6.3 Unternehmensspezifische Arten der organisationalen Interaktionsprozesse.....	189
--	-----

7. Zusammenfassende Betrachtung und Ausblick.....	193
--	------------

Literaturverzeichnis	198
-----------------------------------	------------